



EuroSkills: Medaillenregen in Rot-Weiß-Rot bei Berufs-EM in Danzig

8. Berufseuropameisterschaften in Polen: Team Austria mit insgesamt 18 Medaillen: 7 x Gold, 6 x Silber, 5 x Bronze - Österreich die meisten Medaillen aller teilnehmenden Nationen

09.09.2023, 23:00



© SKILLS AUSTRIA/FLORIAN WIESER

Rot-Weiß-Rot dominiert den heutigen Schlusstag der achten Berufseuropameisterschaften in der Danziger "Polsat Arena": Umrahmt von einer spektakulären Schlussshow geht Österreich mit sieben Gold-, sechs Silber- und fünf Bronze-Medaillen als großer Sieger der EuroSkills hervor. Zusätzlich sichert sich das Team Austria neun Medallions for Excellence, die für außergewöhnliche Leistungen nach den Podestplätzen vergeben werden.

Sieben Mal Gold für Rot-Weiß-Rot

Nicht nur zu Europameistern, sondern gleich zu den besten Österreichs küren sich Christoph Schipflinger (aus Itter, Tirol) und Stefan Winder (aus Bildstein, Vorarlberg): Das Gartengestalter-Duo holt auf beeindruckende Weise Gold und den prestigeträchtigen Titel „Best of Nation“, der für das

berufsübergreifend höchste Punkteergebnis pro Land vergeben wird.

Gold holt ebenfalls der Vorarlberger Timo-Nils Theisl: Der Lustenauer von der Fliesen Felder GmbH kürt sich zum Europameister der Fliesenleger.

Europameisterin ist nun auch Anna Saurer: Die gebürtige Außerfernerin, die in der Bundeshauptstadt im Café Central arbeitet, ist die beste Konditorin Europas.

Eine weitere Goldmedaille sichert sich die oberösterreichische Familie Danninger: Nur wenige Monate nachdem sich Cousin Patrick, der Gold bei den Weltmeisterschaften holte, hat nun Niklas Danninger nachgelegt. Der Herzogsdorfer (beschäftigt bei Hauser GmbH in Linz) kürt sich zum Europameister der Kälte- und Klimatechniker. Das Bundesland darf dank Sandra Berger sogar ein zweites Mal Gold bejubeln: Die Niederwaldkirchenerin ist ab sofort Europas beste Floristin.

Gleich vier Bundesländer lassen Lisa Lintschinger (beschäftigt bei der Änderungsschneiderei Moser, aus Tamsweg, Salzburg) und Anna Maria Theurl (ursprünglich aus Osttirol, lebt in Graz und arbeitet bei Vossen im Burgenland) heute feiern: Das Duo schneiderte sich mit fulminanten Leistungen an die Spitze Europas. Für das Burgenland ist es eine Premiere: Es ist die erste Goldmedaille bei Euro- oder WorldSkills.

Eine nahezu filmreife Geschichte schreibt Lara Tynnauer: Die Steirerin (beschäftigt bei Pure Beauty GmbH in Graz) rutscht erst durch eine Absage vor knapp 14 Tagen ins EM-Aufgebot – und holt prompt Gold in in der Schönheitspflege. Damit nicht genug: Es ist die Premierenmedaille in dieser Kategorie für die Alpenrepublik.

Sechs Mal Silber

Als Vizeeuropameister darf sich ab sofort Florian Steffek (aus Melk, beschäftigt bei der Gottwald GmbH) bezeichnen: Der Niederösterreicher holt Silber bei den Elektrotechnikern. Für eine Premiere sorgen die HTL-Absolventen Paul Hilscher (aus Wolkersdorf) und Timon Schwarz (aus Parbasdorf): Das niederösterreichische Duo holt Österreichs erste Medaille – sie glänzt in Silber – im Beruf IT-Netzwerk und Systemadministration.

Auch der zweite Elektriker im heimischen Starterfeld darf jubeln: Der oberösterreichische Anlagenelektriker Lukas Frühwirth (beschäftigt bei der voestalpine in Linz) sichert sich mit Rang zwei ebenfalls die Silbermedaille.

Silber holt sich ebenfalls das oberösterreichische Entrepreneurship-Doppel Lukas Dragoste (aus St. Georgen bei Obernberg) und Christian Eberherr (aus St. Pantaleon). Die beiden Absolventen der HTL Braunau künden sich damit zu Vizeeuropameistern.

Für Tirol schreibt Elias Krißmer (von der Stahl Group GmbH) an: Der Imster holt Silber bei den Kfz-Technikern.

Jürgen Perhofer (aus dem steirischen Birkfeld) schnappt sich bei den Möbeltischlern Silber: Die Fachkraft der Tischlerei Zottler sorgt damit für die erste österreichische EuroSkills-Medaille in diesem Beruf.

Fünf Mal Bronze

Der niederösterreichische Hochbauer Joachim Nimpf – er arbeitet für die Jägerbau Pöggstall BaugmbH – holt Bronze. So wie Denise Gringl: Die Steirerin vom Rogner Bad Blumau landet als Dritte am Podium der Hotel-Rezeptionisten.

Die rot-weiß-rote Erfolgsgeschichte bei den Malern setzt die Kärntnerin Johanna Stabentheiner fort: Die Fachkraft der Malerei Wieser wird Dritte. Für eine zweite Kärntner Medaille sorgt Bettina Veratschnig: Im Skill Restaurant-Service sichert sich der „Young Professional“ des Parkhotels Pörtschach ebenfalls Bronze.

Der Oberösterreicher René Krumphuber (aus Pettenbach, von der Strasser Dach GmbH) holt Bronze bei den Spenglern.

Medallions for Excellence

Bei Euro- und WorldSkills werden besondere Leistungen nach den Podiumsplätzen (mindestens 700 von insgesamt 800 zu erreichenden Punkten) mit einer "Medallion for Excellence" ausgezeichnet. Aus Österreich sichern sich neun Teilnehmende das Leistungsdiplom: Bäckerin Julia Kusel, Bautischler Johannes Sommer, CNC-Fräser Berkey Sahin, Grafik-Designer Felix Gärtner, Koch Marco Panhölzl, das Mechatronik-Gespann Marcel Obersteiner und Lukas Unterhuber, Sanitär- und Heizungstechnikerin Julia Kirchner, Steinmetz Jakob Enzensberger und Zimmerer Jakob Marbler.

Jos de Goey-Award

Der "Jos de Goey"-Award für die berufsübergreifend beste Leistung aller Startenden geht an die IT-Netzwerk- und Systemtechniker nach Ungarn. Nur knapp dahinter landet das österreichische Gold-Duo Christoph Schipflinger und Stefan Winder.

Stärkstes Land Europas

Österreich holt mit insgesamt 18 Mal Edelmetall die meisten Medaillen des Kontinents. Für das Land sind es damit die dritterfolgreichsten EuroSkills aller Zeiten – nach Budapest 2018 (21 Medaillen) und Graz 2021 (33 Medaillen). Österreich hält damit bei 147 Medaillen in der EuroSkills-Historie (63 Gold-, 54 Silber- und 30 Bronzemedailles).

Bundesländerübersicht

Oberösterreich (3 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze) geht als erfolgreichstes Bundesland der EuroSkills 2023 – im österreichweiten Vergleich – hervor.

Burgenland: Anna Maria Theurl (Mode-Technologie, Gold) im Teamberuf mit Lisa Lintschinger (Salzburg)

Kärnten: Johanna Stabentheiner (Malerei, Bronze), Bettina Veratschnig (Restaurant-Service, Bronze)

Steiermark: Lara Tynnauer (Schönheitspflege, Gold), Jürgen Perhofer (Möbeltischler, Silber), Denise Gringl (Hotel Rezeption, Bronze)

Wohnort Stmk: Anna Maria Theurl Mode-Technologie, Gold) im Teamberuf mit Lisa Lintschinger (Salzburg)

Niederösterreich: Florian Steffek (Elektrotechnik, Silber), Joachim Nimpf (Hochbau, Bronze), Elias Krißmer (Kfz-Technik, Silber)

Wohnort NÖ: Paul Hilscher und T imon Schwarz (IT-Netzwerktechnik und Systemtechnik, Silber)

Oberösterreich: Niklas Danninger (Kälte- und Klimatechnik, Gold), Sandra Berger (Floristik, Gold), Lukas Dragoste und Christian Eberherr (Entrepreneurship, Silber), Lukas Frühwirth (Anlagenelektriker, Silber), René Krumphuber (Spenglerei, Bronze)

Salzburg: Lisa Lintschinger (Mode-Technologie, Gold) im Teamberuf mit Anna Maria Theurl (Burgenland)

Tirol: Christoph Schipflinger (Gartengestaltung, Gold) Teamberuf mit Stefan Winder (Vbg)

Wohnort Tirol: Elias Krißmer (Kfz-Technik, Silber), Anna Saurer (Konditorei, Gold)

Vorarlberg: Stefan Winder (Gartengestaltung Gold) Teamberuf mit Christoph Schipflinger (Tirol), Timo-Nils Theisl (Gold, Fliesenleger)

Wien: Anna Saurer (Konditorei, Gold), Paul Hilscher und T imon Schwarz (IT-Netzwerktechnik und Systemtechnik, Silber)

Bildmaterial der Medaillengewinner (Credit: Skills Austria/Florian Wieser) finden Sie zeitnah hier: <https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums>

Videos: SkillsAustria - YouTube

Homepage: <https://www.skillsaustria.at>

Facebook: SkillsAustria | Facebook

Instagram: SkillsAustria (@skillsaustria)

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKÖ und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Wettbewerben – EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Das könnte Sie auch interessieren



EuroSkills: 47 „Young Professionals“ für Team Austria auf Medaillenjagd

Wussten Sie, dass ...? Elf Fakten zur Berufseuropameisterschaft EuroSkills 2023, die von 5. bis 9. September in Danzig (Polen) stattfindet. [➤ mehr](#)



EuroSkills startet mit spektakulärer Show: Team Austria will für neue Rekorde sorgen

Berufseuropameisterschaften in Danzig: Bis Freitag kämpfen 600 Fachkräfte um Edelmetall - Österreich will Ruf als erfolgreichste Berufsnation Europas festigen [➤ mehr](#)



KinderUniWien: „Wirtschaft und ich“ macht Station am Donaukanal

Workshops für Schulkinder von 10 bis 14 Jahren bis Jahresende mit WKÖ-Unterstützung – Kühnel: „Bei der Kinderuni können junge Forscher:innen ihre Wissbegierde voll ausleben und Neues entdecken“

[➤ mehr](#)